

Beschlussempfehlung

Sitzung:

Amtsausschuss des Amtes Süderbrarup

Datum der Sitzung:

24. Oktober 2018

Tagesordnungspunkt:

6. Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen Sanierungsarbeiten der Gemeinschaftsschule

Sachverhalt:

Nach Beschluss des Amtsausschusses vom 31.05.2018 ist das Maßnahmenpaket für die Sanierung der Gemeinschaftsschule mit Gesamtbaukosten von rd. 3,9 Mio. Euro beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur beim Programm zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen gemeldet worden. Hierzu war eine in fünf Bereiche geteilte Antragstellung im Rahmen von vorgegebenen Bestandserfassungsbögen notwendig.

Die Maßnahmen im Haus B der Gemeinschaftsschule werden mit 70% (=> **1.254.882 €**) der für dieses Antragsverfahren angemeldeten Summe (1.792.689 €) gefördert.

Der über das Sondervermögen des Bundes bestehende Kommunalinvestitionsförderungsfond mit Finanzhilfen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur wurde 14fach überzeichnet, so dass die weiteren Anträge leider keine Berücksichtigung gefunden haben.

Bereits mit Beschlussfassung vom 31.05.2018 haben die Mitglieder des Amtsausschusses für die Sanierung der Gemeinschaftsschule für den Bereich der Fassadensanierung ein Finanzvolumen von 2,5 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Unter Betrachtung der Fördermittel aus dem Topf zur Verbesserung der Schulinfrastruktur sowie des möglichen Tilgungszuschusses (ca. 150.000 €) bei Aufnahme eines KfW-Kredites über ca. 1,5 Mio. € stellt sich die Finanzierung der Baumaßnahme als gesamtes Projekt wie folgt dar (siehe hierzu auch die anliegende Übersicht):

ursprünglich kalk. Gesamtkosten lt. Architekt Johannsen	3.889.868 €
./. Fördermittel für Haus B	- 1.254.882 €
./. möglicher Tilgungszuschuss	ca. 150.000 €
Restbetrag	2.484.986 €

Für die Maßnahme der Fassadensanierung wurden bereits die nachfolgenden Gewerke ausgeschrieben:

- erweiterter Rohbau
- Gerüstbauarbeiten
- Dachabdichtungsarbeiten
- Zimmer- und Holzbauarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Fenster, Außentüren
- Elektroinstallationen

Die in den Gewerken Fenster, Außentüren, Holzbau und Elektro erzielten Ergebnisse weichen von den geschätzten Kosten trotz Optimierung in der Planung um ca. 230.000 € ab, so dass bei der Umsetzung der Maßnahme mit entsprechenden Mehrkosten zu rechnen ist.

Unter Betrachtung der erzielten Fördermittel, des möglichen Tilgungszuschusses der KfW-Bank sowie der entstehenden Mehrkosten aufgrund der bereits durchgeführten Submissionen ist zur Einhaltung des in der Sitzung vom 31.05.2018 gesetzten Kostenbudgets von 2,5 Mio. auf Empfehlung der „Hausspitze“ angedacht, die Gesamtmaßnahme mit Ausnahme des Außenbereiches (Bushaltestelle, Wendeanlage – kalk. Kosten 265.290 €) umzusetzen. Neben der bereits begonnenen Fassadensanierung umfasst die Gesamtmaßnahme folgende (Teil-)Bereiche:

- Innentüren
- Fußböden
- Raumakustik
- Heizung (Thermostatventile)
- Beleuchtung
- IT-Infrastruktur
- Barrierefreiheit

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder des Amtsausschusses nehmen den vorliegenden Sachverhalt zur Sanierung der Gemeinschaftsschule zur Kenntnis und beschließen, die bereits begonnen Fassadensanierung um die von Architekt Johannsen beschriebenen zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen zu erweitern. Der Bereich der Außenanlagen ist hiervon ausgenommen.

23.10.2018

Boysen / Strauß

Anlage: Finanzierungsübersicht

Finanzierung Sanierung der Schule am Thorsberger Moor

Baukosten				
	förderfähige Kosten für Zuschuss und KfW energetisches Bauen		nicht förderfähige Kosten für Zuschuss und KfW energetisches Bauen	
	Haus A	Haus B	Außenanlagen (Bushaltestelle + Wendeanlage)	Haus A
Dach	341.456 €	344.999 €	27.837 €	
Fenster/Sonnenschutz	497.739 €	387.525 €	24.126 €	
Fassade	452.584 €	426.906 €	34.164 €	
Innentüren		18.146 €		30.381 €
Fußböden		107.480 €		83.815 €
Raumakustik		309.972 €		176.001 €
Heizung (Thermostatventil)	7.836 €	8.413 €		
Beleuchtung	58.347 €	87.521 €		
IT-Technik		12.372 €		8.248 €
Barrierefreiheit		89.355 €	265.290 €	89.355 €
zusammen	1.357.962 €	1.792.689 €	265.290 €	387.800 €
Restbetrag				
		3.236.778 €		653.090 €
				3.889.868 €

Finanzierung			
	gesamt	gesamt	=
liquide Mittel	331.896 €	331.896 €	
Kredit KfW (energetische Sanierung)	1.500.000 €	1.500.000 €	
(Tilgungszuschuss)			
Zuwendung KInvFG II	150.000 €	150.000 €	
(70 % von Baukosten Haus B)	1.254.882 €	1.254.882 €	
3 Möglichkeiten			
- liquide Mittel		653.090 €	
Prüfung ob die Beleuchtung auch über die Kommunalrichtlinie 2019 bezuschusst werden kann. Förderquote 30 % . Darüber dann aber kein KfW Darlehen für den Eigenanteil beantragt werden.			
- KfW (Darlehen Infrastruktur)			
- Maßnahmen nicht durchführen			
			2.484.986 €
			984.986 €
			1.500.000 €
			150.000 €
			1.254.882 €

Um die Mehrkosten aus der Abweichung Kostenschätzung und Ausschreibung der ersten Gewerke in Höhe von 230.000 € decken zu können, wird die Maßnahme Bushaltestelle/Wendepunkt aus dieser Finanzierung gestrichen.